

Newsletter des IQ NRW Teilprojekts: „IQ Anerkennungs- und Qualifizierungsberatungsstelle MOZAIK in Bielefeld“ Mai 2016

Inhalt:

- Austauschworkshop mit 21 regionalen Akteuren aus dem Arbeitsmarkt-, Bildungs- und Integrationsbereich zum Thema: „(Migranten-) Unternehmen und Beschäftigung von Flüchtlingen“
- Statistiken der Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung von MOZAIK
- Fallbeispiele aus dem Anerkennungs- und Qualifizierungsberatungsgeschehen von MOZAIK
- Produkte aus dem IQ NRW Teilprojekten
- Themenrelevante Linksammlungen
- Termine

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kooperationspartner/-innen,

mit dem zweiten Newsletter in diesem Jahr möchten wir Sie wieder über aktuelle Themen, Aktivitäten und Erfahrungen aus unserer Arbeit als IQ Anerkennungs- und Qualifizierungsberatungsstelle in Bielefeld informieren. In der aktuellen Ausgabe berichten wir über den Austauschworkshop „(Migranten-) Unternehmen und Beschäftigung von Flüchtlingen“, präsentieren unsere aktuellen Beratungsstatistiken und stellen ein Fallbeispiel aus dem Anerkennungs- und Qualifizierungsberatungsgeschehen dar. Des Weiteren erhalten Sie einen Überblick über unsere erstellten Produkte und einen Hinweis zu themenrelevanten Linksammlungen und Termine.

Ihr MOZAIK- Team

Austauschworkshop mit 21 regionalen Akteuren aus dem Arbeitsmarkt-, Bildungs- und Integrationsbereich zum Thema: „(Migranten-) Unternehmen und Beschäftigung von Flüchtlingen“

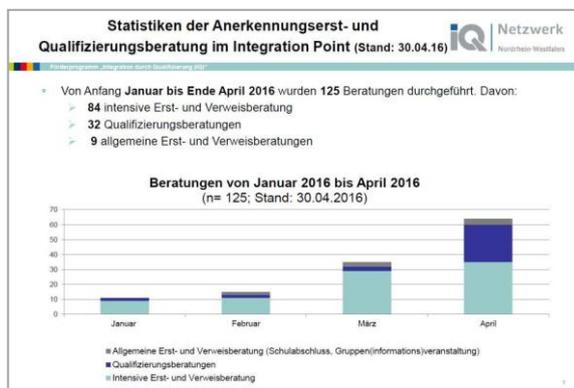


Bielefeld- Am 14. März 2016 hat MOZAIK gGmbH einen Austauschworkshop zum Thema „(Migranten-) Unternehmen und Beschäftigung von Flüchtlingen“ im Rahmen des IQ NRW Teilprojekts

„Anerkennungs- und Qualifizierungsberatungsstelle MOZAIK in Bielefeld“, angeboten. Insgesamt nahmen 21 Akteure aus dem Arbeitsmarkt-, Weiterbildungs- und Integrationsbereich an dem Austauschworkshop teil.

Nach der Begrüßung durch Herrn Cemalettin Özer (Teilprojektleitung der MOZAIK gGmbH) und kurzer Programmvorstellung informierte Herr Manfred Neumann (Teamleitung Beratung und Vermittlung Zuwanderungsteam des Jobcenters Arbeitplus in Bielefeld) die Teilnehmenden über die (Inter-)Kulturellen Besonderheiten bei Flüchtlingen in Bezug auf die Arbeitsmarktintegration. Herr Neumann schilderte die aktuelle Situation zusammenfassend folgendermaßen: „Eine Analyse der kulturellen und wirtschaftlichen Gegebenheiten der Herkunftsländer hat ergeben, dass sich die Arbeitgeber auf einen längeren Prozess bei der Arbeitsmarktintegration einstellen müssen. Einige Geflüchtete benötigen derzeit keine Vermittlung in den Arbeitsmarkt, sondern eine Vermittlung in die Arbeitswelt. Arbeitgeber, sowie Arbeitnehmer müssen auf diese Unterschiede in der Kultur und Struktur der jeweiligen Herkunftsländer im Vergleich zu Deutschland aufmerksam gemacht und sensibilisiert werden“. [\[Mehr\]](#)

Statistiken der Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung von MOZAIK



Insgesamt wurden im Rahmen der Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung von Januar 2016 bis April 2016 125 Personen erreicht. Diese teilten sich wie folgt auf:

- 84 intensive Erst- und Verweisberatungen
- 32 Qualifizierungsberatungen
- 9 allgemeine Erst- und Verweisberatungen

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Auswahl aus der Qualifizierungsberatung (01/2016 - 04/2016)

Beruf/Bereich/Abschluss	Beratungsgrundlage	Beratungsthemen
Tierarzt, Irak	Teilegleichwertigkeit durch das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz (LANUV) Begründung: wesentliche Unterschiede im theoretischen und praktischen Bereich	Vorgehensweise: - Weiterleitung an staatliche Bildungseinrichtung für Tiermedizin - Möglichkeiten finanzieller Unterstützung
Arzt, Syrien	Teilegleichwertigkeit durch die Bezirksregierung Arnsberg Begründung: wegen fehlender Fachsprachenkenntnisse	Vorgehensweise: - Weiterleitung an IQ internen Bildungsdienstleister für reglementierte Berufe im Gesundheitswesen - Möglichkeiten finanzieller Unterstützung
Hebamme, Kosovo	Teilegleichwertigkeit durch das Landesprüfungsamt für Medizin, Psychotherapie und Pharmazie NRW (LPA) bei der Bezirksregierung Düsseldorf Liegt noch nicht vor	Vorgehensweise: - Weiterleitung an IQ internen Bildungsdienstleister für reglementierte Berufe im Gesundheitswesen - Möglichkeiten finanzieller Unterstützung

Fallbeispiele aus dem Anerkennungs- und Qualifizierungsberatungsgeschehen von MOZAIK

Hyusein Mehmed aus Bulgarien erlangt die volle Gleichwertigkeit seines Berufs Erfolgreiche Gleichwertigkeitsfeststellung für den Beruf des Chemielaboranten



Nachdem die Eltern von Hyusein Mehmed vor einigen Jahren aus Bulgarien nach Deutschland eingereist sind, entschloss er sich, seinen Eltern zu folgen und reiste mit seiner Frau und seinem Kind 2014 in Deutschland ein. In Bulgarien hat Hyusein Mehmed den Beruf des Biotechnikers erlernt und 2,5 Jahre in seinem Beruf gearbeitet.

Bevor er durch Empfehlungen aus dem privaten Umfeld auf die Möglichkeit hingewiesen wird, dass es in Deutschland die Möglichkeit der Anerkennung der im Herkunftsland erworbenen beruflichen Qualifikationen gibt, arbeitete er für drei Monate in einem Unternehmen, die Prospekte zur Verteilung zusammenstellte. Es folgten weitere Jobwechsel. [\[Mehr\]](#)

Landesweit:

Informationen über das landesweite IQ NRW Programm

www.iq-netzwerk-nrw.de

Regional :

www.handwerk-owl.de/de/

www.ostwestfalen.ihk.de/

Termine

- Jeden Mittwoch** Offener Beratungstag bei MOZAIK für Migrantinnen und Migranten zum Thema Anerkennung ausländischer Berufs- und Studienabschlüsse bei MOZAIK (Herforder Str. 46, – 33602 Bielefeld) [\[Infos\]](#)
- Juni 2016** Seminarreihe zur Sprach- und Integrationsarbeit mit Flüchtlingen (Uni Bielefeld) [\[Infos zum Inhalt und zur Anmeldung\]](#)
- Rechtliche Grundlagen und Umgang mit Heterogenität (02.06. + 03.06.16)
 - Alphabetisierung (09.06. + 10.06.16)
 - Vermittlung der Fertigkeiten (16.06. + 17.06.16)
 - Integration und Landeskundevermittlung (23.06. + 24.06.16)
- 04.06.16** 20. Bielefelder Carnival der Kulturen [\[Info\]](#)
- 06.06.16** Vortragsveranstaltung in Bielefeld: Sprachenlernen nach der Flucht - Überlegungen zu Folgen von Flucht und Trauma und ihre Implikationen für den Deutschunterricht Erwachsener (Dr. Verena Plutzer, Wien) [\[Infos\]](#)
- 07.06.16** 4. Deutscher Diversity Tag [\[Infos\]](#)
- 23.06.16** Schulung in Herford: Vorurteile? – Eine Hürde beim Zugang zum Arbeitsmarkt für geflüchtete Menschen [\[Infos\]](#)
- 24.06.16** Fachtag an der Uni Bielefeld: Soziale Arbeit zwischen Fluchtverwaltung und kosmopolitischer Solidarität [\[Infos\]](#)

Teilprojekträger und Herausgeber:

MOZAIK
gemeinnützige Gesellschaft für interkulturelle
Bildungs- und Beratungsangebote mbH

MOZAIK gemeinnützige Gesellschaft für interkulturelle
Bildungs- und Beratungsangebote mbH
Herforder Str. 46, D - 33602 Bielefeld

Ansprechpartner:

Dipl.- Ing. Cemalettin Özer (Teilprojektleiter)

Şenol Keser (Öffentlichkeitsarbeit)

Telefon: +49 (0)521 / 329 70 9-0

E-Mail: oezer@mozaik.de

www.mozaik.de

Teilprojekthomepage: www.iq-bielefeld.de

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird in den ersten beiden Handlungsschwerpunkten aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) und des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA). Der dritte Handlungsschwerpunkt wird aus Bundesmitteln finanziert.

Hinweis:

Der IQ NRW Teilprojekt-Newsletter erscheint alle 3 Monate. Wir würden uns über Ihre Rückmeldungen und Anmerkungen zum Newsletter freuen. Sie können diesen Newsletter gerne an Interessierte weiterleiten.